



Gruppo consiliare Ratsfraktion Verdi Grüne Verc Bz

Bozen, 16. Juni 2025

Beschlussantrag Nr. 20/2025

Beitritt der Stadt Bozen zur Emergency-Kampagne „R1PUD1A“

Wir leben heute in einer Zeit tiefgreifender Umbrüche: Kriege bedrohen die gesamte Weltgemeinschaft, aus den Kehlen der Regierenden tönt die Sprache des Kalten Krieges, die atomare Bedrohung und die Militärausgaben nehmen immer weiter zu.

In Anbetracht dieser Gemengelage ist es wichtig, dass unser Land seine Stimme erhebt und, ganz nach den Worten der Verfassung, für Frieden einsteht und den Krieg in all seinen Formen ablehnt. In Anlehnung an Artikel 11 ist dies nicht nur ein Verfassungsgrundsatz, auf dem die Republik fußt, sondern auch eine moralische Pflicht, damit die Zukunft der kommenden Generationen gesichert ist.

Eine zentrale Rolle bei der Wahrnehmung des zivilgesellschaftlichen Engagements und der Einbindung der Bürgerinnen und Bürger nehmen die Lokalverwaltungen ein, allen voran die Gemeinden. Sie sind die unmittelbaren Ansprechpartner für die Bevölkerung und können dadurch die Anliegen der Zivilgesellschaft am besten aufnehmen. Wenn sich eine Gemeinde gegen den Krieg ausspricht und sich für Frieden stark macht, setzt sie damit ein konkretes Zeichen der Hoffnung und des Engagements. Sie tut damit kund, dass sie an der Seite ihrer Bürgerinnen und Bürgern steht und mit diesen eine Zukunft ohne Konflikte bauen will, zum Wohle der heutigen und der künftigen Generationen.

Frieden, Gedenken, Mediation und ein friedliches Zusammenleben der Völker sind seit jeher Themen, für die sich auch die Stadt Bozen – u. a. über ihr Friedenszentrum – stark macht.

Die Hilfsorganisation EMERGENCY ist an die Gemeinden herangetreten, um für deren Beitritt zur Kampagne R1PUD1A (www.ripudia.it) zu werben. Der Kampagnenname setzt sich aus dem italienischen Wort „ripudia“ (ablehnen), das im Verfassungstext exakt so enthalten ist, und der Zahl 11 (der Zahl des Verfassungsartikels) zusammen. Mehr als 300 Gemeinden und 500 Schulen beteiligen sich bisher an der Kampagne.

EMERGENCY ist eine unabhängige und neutral handelnde Hilfsorganisation, die im Jahr 1994 gegründet wurde, um kostenlose hochwertige medizinische und chirurgische Versorgung für die Opfer von Kriegen, Landminen und Armut anzubieten. In den dreißig Jahren ihres Bestehens hat Emergency das Leid der Menschen in

Konfliktregionen hautnah erfahren. Dies ist der Grund, weshalb ich mich jeden Tag für Frieden, Solidarität und die Einhaltung der Menschenrechte einsetze.

Emergency ist auch in Bozen vertreten und hat die Stadt ersucht, der Kampagne beizutreten und ein Banner mit der Aufschrift „**Questo Comune R1PUD1A la guerra**“ in italienischer und in deutscher Sprache auszuhängen, als eine einfache und doch höchst symbolträchtige Geste und als ein greifbares Zeichen dafür, dass wir gemeinsam mit Entschlossenheit unsere wichtigsten Verfassungsgrundsätze verteidigen wollen.

Bereits gegen Ende der letzten Amtszeit hat das Ressort für Kultur und Frieden eine erste Anfrage an das Büro des Bürgermeisters gestellt, mit dem Vorschlag, der Kampagne beizutreten. Der Schriftzug „R1PUD1A“ war bereits zuvor von Emergency zur Verfügung gestellt und von der Gemeinde genutzt worden, um ein neues Informations- und Kommunikationssystem zu testen, über das die Stadt auf wichtige Themen aufmerksam machen möchte (~~siehe Foto des Rathausplatzes während der Testphase~~).

Vor diesem Hintergrund

fordert der Gemeinderat den Bürgermeister und die Stadtregierung auf,

1. der von Emergency ins Leben gerufenen Kampagne **R1PUD1A** beizutreten und ein Banner mit dem zweisprachigen Schriftzug „**Questo Comune R1PUD1A la guerra**“ auszuhängen;
2. die Beteiligung an der Kampagne „R1PUD1A“ und am nationalen Netzwerk der Gemeinden, die den Krieg ablehnen, bekannt zu machen und lokale Initiativen zu unterstützen, an denen die Jugend und die gesamte Bevölkerung aktiv teilhaben kann.

Chiara Rabini (gez.)

Rudi Benedikter (gez.)

Cornelia Brugger (gez.)

Luca Di Blasio (gez.)

Mitglieder des Gemeinderats der Stadt Bozen
für die Ratsfraktion Verdi Grüne Vërc Bz

Übersetzung: CT